



Proseminar HS 2023

Vertragsketten

Ansprüche bei Verletzung eines fremden Schuldverhältnisses?

Inhalt:

Konstellationen, in denen mehrere Personen durch verschiedene Verträge kettenartig miteinander verbunden werden (z.B. Untermiet- oder Subunternehmensvertrag), sind aus dem heutigen Wirtschaftsleben nicht wegzudenken. In der einfachsten Konstellation besteht diese Vertragskette aus drei Parteien und zwei Verträgen, wobei der zweite Vertrag inhaltlich auf den ersten Vertrag ausgerichtet ist.

Im Rahmen dieses Proseminars sollen sich die Studierenden mit der Frage auseinandersetzen, ob und inwiefern die Person am einen Ende dieser (einfachsten) Vertragskette Ansprüche gegen die Person am anderen Ende dieser Vertragskette geltend machen kann, wobei die Studierenden jeweils eine spezifische juristische Fragestellung bzw. Vertragskette vertieft untersuchen. Dabei ist auf die entsprechende Lehre und Rechtsprechung einzugehen. Neben der Auseinandersetzung mit der Fragestellung hat das Proseminar zum Ziel, die wissenschaftliche Arbeitsweise sowie die mündliche Präsentation der schriftlichen Arbeiten zu erlernen.

Organisatorisches:

Die angemeldeten Studierenden erhalten per E-Mail eine Einladung zu einer Vorbesprechung, die Themenübersicht sowie weitere Informationen. Am **16. Juni 2023 um 10.15 Uhr** findet eine **Informationsveranstaltung** statt (live an der juristischen Fakultät), an welcher die zu bearbeitenden Themen vergeben und weitere Tipps gegeben werden. **Die Teilnahme ist obligatorisch.** Sofern zwei oder mehrere Studierende das gleiche Thema auswählen und keine Einigung erzielt werden kann, wird ausgelost.

Die **schriftliche Arbeit** ist bis zum **31. Oktober 2023 zu verfassen und elektronisch (Word-Format und PDF) einzureichen.**

Die **Erkenntnisse** werden am **14. November 2023 (voraussichtlich von 9.00 bis 13.00 Uhr)** den anderen Teilnehmenden **mündlich präsentiert** (10min Vortrag, live an der juristischen Fakultät). Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Studierende begrenzt. Allfällige Fragen richten Sie bitte an michael.balmer@unibas.ch.